

für alle min erben. der vorgeschriben Lüt. vnd. des kofs. wer ze sinn^d.
für aigen näch reht gen / menglichem wa ald wenn sin der vorge nemt.
herre. Abt. Johans . . sin nächkomen ald das vörgeschriben Goczhus.
ze Sant. Johann. ald die vorgeschriben Lüt bedurfent / vnd notdurftig.
sint, ân geuârd Vnd ze offenem waren vrkünd. vnd. stâten sicherhait.
aller diser vorgeschriben. ding. henk ich . . Vlrich. von. Richenstain
da vorge-/nemt. min. Jnsigel. für mich vnd für alle min erben. an
disen. brief, Der Geben ist. ze: Costentz in dem. iare Do man.
zalt. von. Gottes. gebürt Drūzehen. hundert Jar. Sechzig iare: vnd
darnach in dem anderen iare: an dem. nächsten. fritag. vor Sant. Bar-
tholomeus tag. des. zwelfbotten . . ! . —

Übersetzung.

Allen denen, welche diesen Brief lesen oder lesen hören ver-
künde ich Ulrich von Richenstein in meinem und meiner
Erben Namen öffentlich, dass ich nach reifer Ueberlegung und nach
Bescheid der hier genannten Leute den Konrad von Unterwasser,¹
seinen Bruder Rudolf, Rudolfs ehelichen Sohn Nikolaus, des Niko-
lausen eheliche Tochter Bela, die Geschwister Ulrich, Rudolf, Hein-
rich und Mathild an der Egg, Bruderkinder der vorgenannten
Konrad und Rudolf, die mein rechtes Eigentum waren, mit Leib
und Gut und mit allen Rechten recht und redlich verkauft und zu
kaufen gegeben habe dem ehrwürdigen Herrn Abt Johann² von
Gottes Fügung Abt des Gotteshauses St. Johann im Thurtal,³ Bene-
diktinerordens und Konstanzer Bistums. Ich habe sie ihm und sei-
nen Nachfolgern^o sowie dem oben geschriebenen Gotteshause um
72 Pfund Pfennige guter Konstanzer Münze verkauft, die mir an
den Stätten, wo ich zu meinem Frommen mitgehandelt habe, gänz-
lich ausbezahlt worden sind. Ich habe die oben geschriebenen Leute
mit Leib und Gut und allem was zu ihnen gehört dem obgenannten
Herrn Abt Johann und dem Gotteshause zu St. Johann auch über-